

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19308
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7031,3758
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Teilfläche 1 (östlicher Teil):

Krattwaldartiger Erlenbestand aus zum überwiegenden Teil mehrstämmigen Schwarz-Erlen mit locker eingestreuter Birke und Berg-Ahorn. Die lückige Strauchschicht wird von Weißdorn und Hasel bestimmt. Aufgrund der starken Beschattung fehlt die Krautschicht oder ist nur sehr lückig mit vorherrschender Brennessel ausgeprägt. Etwas lichtere Bereiche werden im Unterwuchs von einem dichten Gundermann-Teppich eingenommen.

Durch das Waldstück führt ein (Erholungs-) Weg, an dessen Rändern größere Bereiche mit verschiedenen Ziersträuchern bepflanzt wurden.

Teilfläche 2 (nordwestlicher Teil):

Zwischen dem Bahndamm und dem Kleingartenverein hat sich ein dichtes, mittelhohes Gebüsch aus Weißdorn, Weiden, dicht nachwachsenden Schwarz-Erlen, Hänge-Birken und Holunder entwickelt. Am Bahndamm und in den lichtereren Bereichen befinden sich üppig wuchernde, bis zu 2 m hohe Brennesselbestände, die sich mit einer hohen, halbruderalen Wildstaudenflur aus Goldrute, Japanischem Staudenknöterich, Riesen-Bärenklau, Quecke, Kletten-Labkraut, Himbeere und vereinzelt in den feuchten Bereichen Rohr-Glanzgras abwechselt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	WBX	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)		
3	wn	Niederwald (Stockausschläge) (wn)		
1	2			30 %
2	HM	Mesophiles Gebüsch (2000)		
1	3			20 %
2	AKF	Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich des Bahndamms		
Nachbarnutzung/en	Bahndamm, Kleingartenverein		
Rechtswert (X)	561836	Hochwert (Y)	5940102
Bezirk	Eimsbüttel	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Stellingen (321)	Gemarkung	Stellingen (304)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Schnelsen, Niendorf, Lokstedt, Eidelstedt und Stellingen [HH-2036 / Anteil: 100%]		

Erhebungsbogen

B

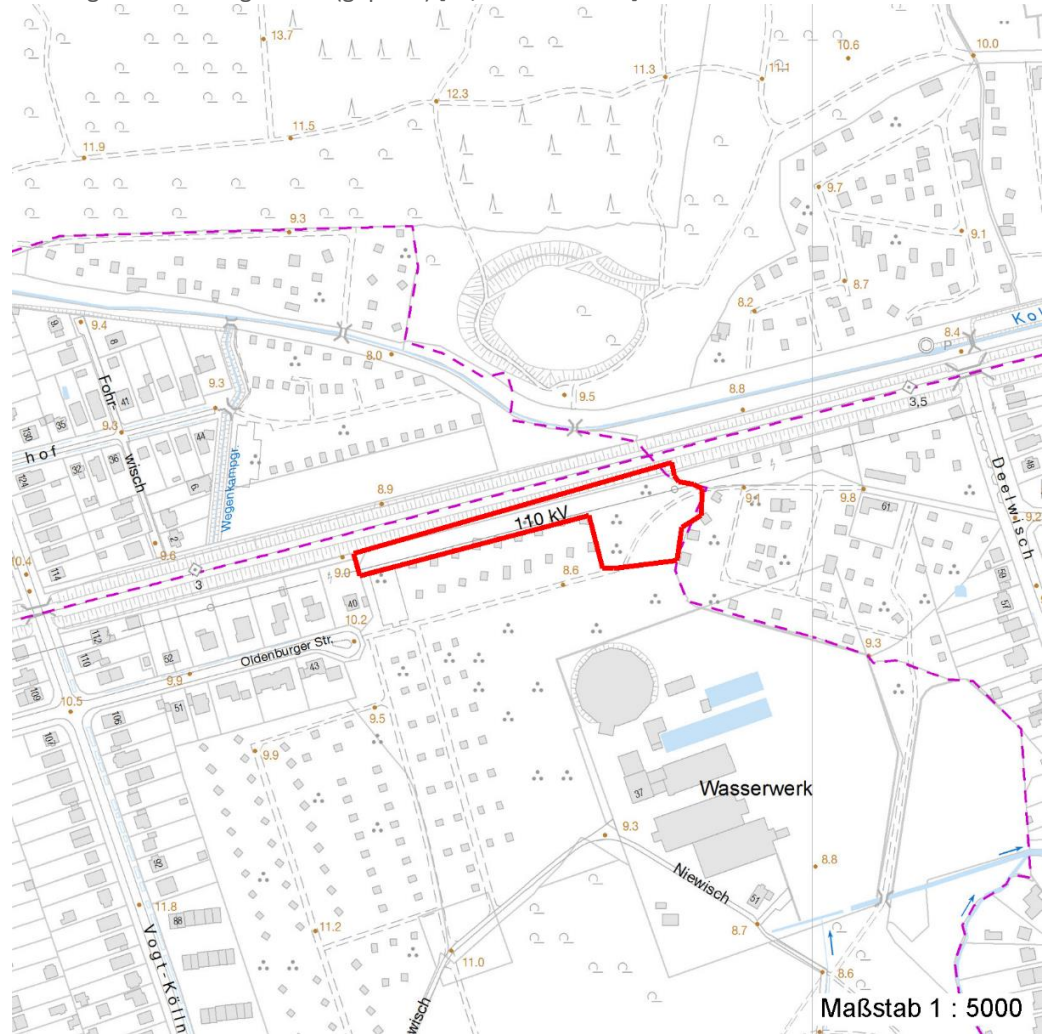
Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19308
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7031,3758
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet Karte

Planungsraum Stellingen-Süd (geplant) [3 / Anteil: 100%]



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
19308	19318	6040	39	26.06.2006	K	6042	61
19308	72142	9999	1811	15.10.1981	=	6042	61

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Muell / Gartenabfaellen Müllablagerungen im Bereich des Kleingartengebietes
Wertgesichtspunkte	Artenreich

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19308
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7031,3758
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
zoologisch bedeutsame Strukturen	Reich an Kleinstrukturen Reste von kulturhistorisch typischen Strukturen Wichtige ökologische Ausgleichsfläche
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenreiche Fluren Dichte spontane Gebüsche Blütenbesuchende Insekten
Maßnahmen	Vögel Beseitigen von Muell, Gartenabfaellen u.a Natürliche Entwicklung (Sukzession) zulassen

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Entwässerter, degenerierter (Erlen-)Bruchwald (2000)	Biototyp	WBX
- Zusatz	Niederwald (Stockausschläge) (wn)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	50 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	5 - halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %
2. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	40 %

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19308
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7031,3758
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	feucht	6,8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,9
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	w		-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-													
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														9			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Mesophiles Gebüsch (2000)	Biotoptyp	HM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	19308
			DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			39 61
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				20.08.1998
				Fläche / Länge [m²/m]
				7031,3758
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
2. Baumschicht	20 %
Strauchschicht	50 %
1. Krautschicht	80 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	7,8
	Reaktion	schwach sauer	6,4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,1
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z		-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z		-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	z		-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h		-														
Heraclium mantegazzianum (Riesen-Bärenklau)	7	w		-														
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w		-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-														
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	h		-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	19308
		DK5 DK5-GK	6040 6042
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Eidelstedt-Ost
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	39 61
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.08.1998
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	7031,3758
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-														V
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z		-														
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-														
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten													20					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein